

# Lehrplan W&G, B-Profil

## FRW

Semester	Leistungszielbeschreibung	Netto- lektionen	Hinweise	Vernetzungsmöglichkeiten	Unterrichtsbereichs- übergreifende Koordination
1	<b>1.5.1.3 Kaufmännisches Rechnen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ich beherrsche Prozentrechnungen in verschiedenen kaufmännischen Anwendungsbereichen.</li> <li>▪ Ich berechne Zinsen anhand praxisorientierter Beispiele.</li> </ul>	8	Formelsammlung	BWL (Finanzierung und Kapitalanlage, Zinsberechnung Obligationen, Bankkredite) Allgemeine Vertragslehre (Berechnung Verzugszinsen)	IKA: 1.4.5.1 Tabellen erstellen (2) IKA: 1.4.5.2 Grundoperationen (2)
1/2	<b>1.5.1.1 Aufbau Bilanz und Erfolgsrechnung</b> Einführung in die doppelte Buchhaltung <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ich gliedere Bilanzen von KMU mit den Gruppen UV, AV, FK und EK und erkläre die Gliederungsprinzipien.</li> <li>▪ Ich zeige anhand von Beispielen der Kapitalbeschaffung, Kapitalrückzahlung, der Vermögensbeschaffung und des Vermögensabbaus die Auswirkungen auf die Bilanz auf (Aktiv-/Passivtausch).</li> <li>▪ Ich erläutere den Aufbau der Erfolgsrechnung. Ich eröffne die Buchhaltung, verbuche einfache Belege, führe Journal und Hauptbuch und schliesse die Buchhaltung mit der Verbuchung des Erfolgs ab.</li> <li>▪ Ich erkläre die Auswirkungen von erfolgswirksamen, nicht erfolgswirksamen, liquiditätswirksamen und nicht liquiditätswirksamen Geschäftsfällen auf die Bilanz und die Erfolgsrechnung. Ich ordne Geschäftsfälle zu.</li> <li>▪ Ich erkläre den Aufbau und die Konten einer Buchhaltung anhand der Klassen, Hauptgruppen und Einzelkonti 1-9 des Kontenrahmens KMU. Ich ordne die Konten zu.</li> </ul>	30	2.1 Effizientes und systematisches Arbeiten 2.2 Vernetztes Denken und Handeln 3.1 Leistungsbereitschaft 3.5 Lernfähigkeit	Rechtsform und Bilanz, Wirtschaftssektoren / Branchen	
3	<b>1.5.1.7 Lohnabrechnung</b> Ich erkläre den Aufbau einer Lohnabrechnung und die Begriffe Bruttolohn und Nettolohn.	2	Buchungen mit Versicherungsbeiträgen werden nicht verlangt. Die Abrechnungsbeispiele enthalten keinen ALV2-Abzug.	BWL (Personalwesen, Honorierung) BWL (Versicherungen, 3-Säulen-Konzept) Verträge auf Arbeitsleistung VWL (Konjunkturzyklus) VWL (Arbeitslosigkeit)	IKA: 1.4.5.1 Tabellen erstellen (2) IKA: 1.4.5.2 Grundoperationen (2)



Semester	Leistungszielbeschreibung	Netto- lektionen	Hinweise	Vernetzungsmöglichkeiten	Unterrichtsbereichs- übergreifende Koordination
3	<b>1.5.1.8 Abschreibungen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Ich berechne Abschreibungen nach der linearen und nach der degressiven Methode (Anschaffungswert, Buchwert).</li><li>Ich verbuche Abschreibungen auf dem Anlagevermögen nach der direkten Methode (ohne Gewinn und Verlust auf der Veräusserung von Anlagevermögen).</li></ul>	4		FRW (Buchhaltung im Handelsbetrieb, Einfluss auf die Kalkulation)	
4	<b>1.5.1.2 Buchhaltung des Warenhandelsbetriebs</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Ich verbuche typische Geschäftsfälle des Warenhandels mit Rabatten, Skonti, Bezugskosten, Sonderverkaufskosten und MWST.</li><li>Ich führe die Konten Warenaufwand, Warenertrag und Warenbestand (als ruhendes Konto).</li><li>Ich erkläre die folgenden Grössen und zeige deren Bedeutung für die Preisgestaltung auf:<ul style="list-style-type: none"><li>- Warenaufwand</li><li>- Nettoerlös</li><li>- Bruttogewinn, Bruttogewinnzuschlag</li><li>- Selbstkosten, Gemeinkosten, Reingewinn.</li></ul></li><li>Ich beschreibe den Aufbau einer zweistufigen Erfolgsrechnung eines Warenhandelsbetriebs mit den Grössen Bruttogewinn und Betriebserfolg. Ich erkläre die Ergebnisse und die Aussage auf den zwei Stufen.</li></ul>	17		FRW (Abschreibungen, Einfluss auf die Kalkulation) Kaufvertrag (Rechte und Pflichten) und Erfüllung (mangelhafte Lieferung und Lieferungsverzug) BWL (Marketingmix, optimaler Lagerbestand, Preispolitik) VWL (elastische/unelastische Nachfrage)	IKA: 1.4.5.1 Tabellen erstellen (2) IKA: 1.4.5.2 Grundoperationen (2)
4	<b>1.5.1.4 Fremdwährungen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Ich beschreibe den Unterschied zwischen dem Noten- und Devisenkurs.</li><li>Ich berechne für den An- und Verkauf von fremden Währungen die Beträge gemäss aktuellen Kursen.</li></ul>	4			IKA: 1.4.5.1 Tabellen erstellen (2) IKA: 1.4.5.2 Grundoperationen (2)
4	<b>1.5.1.5 Mehrwertsteuer</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Ich berechne die Mehrwertsteuer.</li><li>Ich verbuche die Vorsteuer auf Einkäufen und Investitionen und die Umsatzsteuer auf Verkäufen von Gütern und Dienstleistungen nach der Nettomethode.</li></ul>	4	Eine Mehrwertsteuerabrechnung mit dem Formular wird nicht verlangt.	Steuerrecht	IKA: 1.4.5.1 Tabellen erstellen (2) IKA: 1.4.5.2 Grundoperationen (2)
5	<b>1.5.1.14 Verständnis der Bilanz- und Erfolgsrechnung</b> <p>Ich erkläre die Bedeutung der Liquidität, Sicherheit und Rentabilität für eine Unternehmung anhand einfacher Bilanzen und Erfolgsrechnungen.</p>	5	Formelsammlung		IKA: 1.4.5.3 Berechnungen (3) IKA 1.4.5.4 Daten auswerten (3)

## BWL/Recht & Staat/VWL

Semester	Leistungszielbeschreibung	Netto- lektionen	Hinweise	Vernetzungsmöglichkeiten	Unterrichtsbereichs- übergreifende Koordination
<b>VWL</b>					
1	<b>1.5.4.1 Bedürfnisse / Güterarten</b> Ich erkläre die Bedeutung und die Arten der verschiedenen Bedürfnisse und unterscheide die Güter (freie, wirtschaftliche Güter, Sachgüter und Dienstleistungen, Investitions- und Konsumgüter) als Mittel zur Befriedigung.	2	2.2 Vernetztes Denken und Handeln 3.5 Lernfähigkeit 3.6 Ökologisches Bewusstsein	BWL (Versicherungen)	
<b>BWL</b>					
1	<b>1.5.2.1 Unternehmungsmodell - Umweltsphären</b> Ich ordne anhand einfacher Fallbeispiele für die Unternehmung bedeutende Entwicklungen den Umweltsphären zu (ökonomisch, sozial, technologisch und ökologisch).	4	2.2 Vernetztes Denken und Handeln 2.3 Erfolgreiches Beraten und Verhandeln 3.1 Leistungsbereitschaft 3.2 Kommunikationsfähigkeit Die rechtliche Sphäre ist in allen neueren Modellen in der sozialen Sphäre enthalten.		
1	<b>1.5.2.2 Unternehmungsmodell - Anspruchsgruppen</b> Ich beschreibe anhand von Fallbeispielen die typischen Anliegen der Anspruchsgruppen an die Unternehmungen und die Branche auf und schildere Zielkonflikte.	4		Finanzierung und Kapitalanlage, Bankkredite, Beziehung Bank Unternehmung Personalwesen	
1	<b>1.5.2.3 Strategie / Leitbild / Unternehmungskonzept</b> Ich unterscheide in einfachen Fallbeispielen Leitbild, Unternehmungsstrategie und Unternehmungskonzept.	4		Analyse der Bilanz und Erfolgsrechnung, finanzwirtschaftliche Ziele	



Semester	Leistungszielbeschreibung	Netto- lektionen	Hinweise	Vernetzungsmöglichkeiten	Unterrichtsbereichs- übergreifende Koordination
1	<b>1.5.2.4 Aufbauorganisation</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Ich erkläre die Funktion der Aufbauorganisation und die folgenden Formen anhand von Fallbeispielen:<ul style="list-style-type: none"><li>- Organisationsformen (Linien-, Stab-Linien-Organisation)</li><li>- Aufbauorganisation nach Funktionen</li><li>- Aufbauorganisation nach Divisionen (Produkte, Märkte)</li><li>- Profitcenter</li></ul></li><li>Für diese zeige ich die Besonderheiten bei den Aufgaben, der Kontrollspanne, bei Dienstweg und bei der Gliederung der Hierarchiestufen und Kompetenzen auf.</li><li>Ich erkläre die Funktionen, die Inhalte und den Einsatz folgender Instrumente:<ul style="list-style-type: none"><li>- Stellenbeschreibung</li><li>- Pflichtenheft</li></ul></li></ul>	10		Marketing, Organisation nach Kunden-/(Markt-)segmenten  Personalwesen: Stellenbeschreibung betr. Verantwortung und Leistungsbeurteilung	IKA 1.4.1.6 Prozesse (1) IKA: 1.4.4.1 Folien gestalten (3)
1	<b>1.5.2.6 Grundbegriffe des Marketing</b> Ich erkläre in einfachen Fallbeispielen die folgenden grundlegenden Zusammenhänge und Instrumente im Bereich des Marketing und zeige deren Bedeutung bzw. deren Aussagekraft auf: <ul style="list-style-type: none"><li>- Lebenszyklus von Produkten</li><li>- Marktsegmentierung und Formen</li><li>- Marktziele (Bedürfnisse, Teilmärkte, Kundensegmente)</li><li>- Produktziele (Art und Qualität, Sortimentstiefe und -breite, Umsatz)</li><li>- Marktgrößen (Potential, Anteil, Volumen, Segment)</li><li>- Marktstellung</li><li>- Marktforschung und deren Instrumente</li></ul>	8	hier wurden gegenüber dem E-Profil noch zwei Lektionen mehr zugewiesen.	VWL (Marktwirtschaft, Preiselastizitäten, Marktformen)  FRW (Buchhaltung im Handelsbetrieb, optimaler Lagerbestand, Preispolitik)	
1	<b>1.5.2.7 Marketing-Mix (4 P's)</b> Ich gestalte für ein konkretes Produkt und eine konkrete Dienstleistung den Marketing-Mix stimmig. Dabei lege ich begründet die Marketinginstrumente hinsichtlich Product, Place, Price und Promotion fest.	8		VWL (Marktwirtschaft, Marktformen)  FRW (Buchhaltung im Handelsbetrieb)	



Semester	Leistungszielbeschreibung	Netto- lektionen	Hinweise	Vernetzungsmöglichkeiten	Unterrichtsbereichs- übergreifende Koordination
<b>Recht und Staat</b>					
2	<b>1.5.3.1 Wichtige Grundlagen des Rechts und des Staates</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Ich zeige anhand von Beispielen die Anforderungen an ein modernes Rechtssystem und erkläre die folgenden Grundlagen:</li></ul> <b>Öffentliches Recht</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Wichtige Rechtsgebiete und Systematik</li><li>- Rechtsstaat und Institutionen</li><li>- Grundrechte (Kern und Bedeutung exemplarisch dargestellt an Eigentumsgarantie und Meinungsfreiheit)</li><li>- Prinzip der Gewaltentrennung</li><li>- Direkte / indirekte Demokratie</li><li>- Rechte und Pflichten der Bürger</li></ul>	11		2.2 Vernetztes Denken und Handeln 3.1 Leistungsbereitschaft 3.5 Lernfähigkeit	LS: 1.2.3.2 Sachtexte (1-3)
2	<b>Privatrecht</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Wichtige Rechtsgebiete und Systematik</li><li>- Rechtsgrundsätze (Guter Glaube, Handeln nach Treu und Glauben, Beweislast)</li><li>- Rechtssubjekt und Rechtsobjekt</li><li>- Rechtsfähigkeit und Handlungsfähigkeit</li><li>- Sachenrecht (Eigentum, Eigentumsvorbehalt und Besitz)</li></ul>	8			
2	<b>Zivilprozess, Strafprozess, Verwaltungsprozess</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Gegenstand anhand von typischen Beispielen</li><li>- Beteiligte</li></ul>	2			
2	<b>1.5.3.2 Rechtsquellen und Gesetzgebungsverfahren</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Ich nenne die Quellen des Rechts und erkläre die Unterschiede zwischen Verfassung, Gesetz und Verordnung.</li><li>Ich zeige auf, wie ich als Bürger auf das Gesetzgebungsverfahren Einfluss nehmen kann (Referendum, Initiative, Abstimmung)</li></ul>	5			LS: 1.2.3.2 Sachtexte (1-3)



Semester	Leistungszielbeschreibung	Netto- lektionen	Hinweise	Vernetzungsmöglichkeiten	Unterrichtsbereichs- übergreifende Koordination
2	<b>1.5.3.3 Entstehung Obligation</b> Ich stelle in einfachen Rechtsfällen fest, ob eine Obligation entstanden ist und zeige die wesentlichen Rechtsfolgen auf: - Vertrag - Unerlaubte Handlung (Verschuldens- und Kausalhaftung) - Ungerechtfertigte Bereicherung	8		BWL (Versicherungen, Haftpflicht)	LS: 1.2.3.2 Sachtexte (1-3) IKA: 1.4.3.2 Gängiger Geschäftsverkehr (3) IKA 1.4.3.3 Beanstandungen (3)
2	<b>1.5.3.4 Allgemeine Vertragslehre</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Ich beschreibe die Funktion und die Wirkung von Sicherungsmitteln für Verträge.</li><li>Ich löse einfache Rechtsfälle zur Entstehung und Erfüllung von Verträgen. Dabei erläutere ich die folgenden Aspekte:<ul style="list-style-type: none"><li>Entstehung (Vertragsfähigkeit der Parteien; Formvorschriften; Willensübereinstimmung: Antrag / Annahme / Widerruf; Vertragsinhalt)</li><li>Vertragsmängel (Übervorteilung; wesentlicher Irrtum; absichtliche Täuschung; Furchterregung)</li><li>Nichtigkeitsgründe</li><li>Erfüllung (Gegenstand, Ort, Zeit)</li><li>Nicht-/Schlechterfüllung</li><li>Verjährung und Verjährungsfristen</li></ul></li></ul>	10		FRW (Berechnung Verzugszinsen) BWL (Finanzierung und Kapitalanlage, Sicherungsmittel Bankkredite)	LS: 1.2.3.2 Sachtexte (1-3) IKA: 1.4.3.2 Gängiger Geschäftsverkehr (3) IKA 1.4.3.3 Beanstandungen (3)
2	<b>1.5.3.5 Kaufvertrag</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Ich beschreibe die Arten des Kaufvertrags und die Rechte und Pflichten der Vertragspartner.</li><li>Ich löse einfache Rechtsprobleme in den Bereichen Lieferungsverzug, mangelhafte Lieferung und Zahlungsverzug anhand des OR und zeige die rechtlichen Folgen der Nichterfüllung von Kaufverträgen in den Grundzügen auf.</li></ul>	6		FRW (Buchhaltung im Handelsbetrieb)	LS: 1.2.3.2 Sachtexte (1-3) IKA: 1.4.3.2 Gängiger Geschäftsverkehr (3) IKA 1.4.3.3 Beanstandungen (3)



Semester	Leistungszielbeschreibung	Netto- lektionen	Hinweise	Vernetzungsmöglichkeiten	Unterrichtsbereichs- übergreifende Koordination
<b>BWL</b>					
3	<b>1.5.2.5 Personalwesen</b> Ich beschreibe die folgenden grundlegenden Elemente des Personalmanagements und erläutere die Bedeutung für meine persönliche Berufsentwicklung und Leistungsfähigkeit: <ul style="list-style-type: none"><li>- Personalbedarf (Stellenbeschreibung)</li><li>- Personalrekrutierung (Interview, Assessment)</li><li>- Personaladministration</li><li>- Personalthonorierung</li><li>- Personalbeurteilung (Zielvereinbarung, MAG)</li><li>- Personalentwicklung (Weiterbildung, Portfolio)</li><li>- Personalaustritt</li></ul>	8	V&V-Unterrichtseinheiten des 3. Semesters: "Überarbeitung Strategie / Unternehmungskonzept", "Erarbeitung Marketingkonzept", "Organigramm / Stellenbeschreibung"	Verträge auf Arbeitsleistung  Versicherungen, 3 Säulen Konzept	LS: 1.2.4.2 Struktur von Texten (1-6) LS: 1.2.4.3 Textredaktion (1-2) FS: 1.3.3.4 Texte verfassen IKA: 1.4.3.4 Bewerbungsschreiben (4)
3	<b>1.5.2.8 Risiken, Vorsorge und Versicherungen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Ich beurteile anhand einfacher Fallbeispiele die Notwendigkeit folgender Versicherungen für eine Privatperson:<ul style="list-style-type: none"><li>- AHV / IV / EO</li><li>- Berufliche Vorsorge</li><li>- Arbeitslosenversicherung (ALV)</li><li>- Krankenversicherung</li><li>- Unfallversicherung (UVG)</li><li>- Lebensversicherung</li><li>- Privathaftpflichtversicherung</li><li>- Motorfahrzeugversicherung (Kasko und Haftpflicht)</li><li>- Mobiliarversicherung</li></ul></li><li>▪ Ich wende dabei die folgenden Begriffe an:<ul style="list-style-type: none"><li>- Drei-Säulen-System</li><li>- Unter- und Überversicherung</li><li>- Regress</li><li>- Selbstbehalt</li></ul></li></ul>	10	Das einfache Risikomanagement ist enthalten (erkennen, vermeiden, vermindern, überwälzen, tragen).  Existenzsicherung, gewohnte Lebenshaltung, individuelle Ergänzungen, Umlage- und Kapitaldeckungsverfahren	Recht (Entstehung der Obligation aus unerlaubter Handlung)  Arbeitsrecht  BWL (Personalwesen, Honorierung)  VWL (Bedürfnisse)  Kapitalanlage (3. Säule)  VWL (Sozialer Ausgleich / AHV)	



Semester	Leistungszielbeschreibung	Netto- lektionen	Hinweise	Vernetzungsmöglichkeiten	Unterrichtsbereichs- übergreifende Koordination
<b>Recht und Staat</b>					
3	<b>1.5.3.6 Verträge auf Arbeitsleistung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Ich erkläre die Merkmale und Unterschiede des Arbeitsvertrages, des Werkvertrages und des Auftrags.</li><li>Ich löse einfache Rechtsprobleme in den Bereichen Vertragsauflösung, Überstunden, Lohnfortzahlung, Ferienanspruch, Sorgfalts- und Treuepflicht anhand des OR.</li></ul>	8		VWL (Parteien und Verbände) BWL (Personalwesen, Honorierung), Stellenbeschreibung BWL (Versicherungen, 3 Säulen Konzept) VWL (Arbeitslosigkeit)	LS: 1.2.3.2 Sachtexte (1-3) IKA: 1.4.3.2 Gängiger Geschäftsverkehr (3) IKA 1.4.3.3 Beanstandungen (3) IKA: 1.4.3.4 Bewerbungsschreiben (4)
3	<b>1.5.3.7 Mietvertrag</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Ich erkläre die Merkmale und Unterschiede der Miete und des Leasing.</li><li>Ich löse einfache Rechtsprobleme in den Bereichen missbräuchliche Mietzinsen, Mängel an der Mietsache und Kündigungsvorschriften (Termin, Frist) und zeige das Vorgehen bei Rechtsproblemen im Mietrecht auf.</li></ul>	6		VWL (Konjunkturzyklus, Teuerung) BWL (Banken, Hypothekarkredit) Recht (Allg. Vertragslehre, Sicherungsmittel, Mietzinsdepot)	LS: 1.2.3.2 Sachtexte (1-3) IKA: 1.4.3.2 Gängiger Geschäftsverkehr (3) IKA 1.4.3.3 Beanstandungen (3)
3	<b>1.5.3.10 Steuerrecht</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Ich erkläre die folgenden Steuern: Direkte Steuern - Einkommenssteuern - Gewinnsteuer - Vermögenssteuer - Kapitalsteuer Indirekte Steuern - Mehrwertsteuer - Verrechnungssteuer</li><li>Ich erläutere an ausgewählten Steuern die folgenden Zusammenhänge: - Zweck der Steuern (Staatshaushalt, Umverteilung) - Steuersatz / Steuerprogression - direkte und indirekte Steuern</li><li>Aufgrund eines vorgegebenen Falls einer Privatperson fülle ich selbstständig eine Steuererklärung aus.</li></ul>	8		FRW (Mehrwertsteuer)	LS: 1.2.3.2 Sachtexte (1-3)



Semester	Leistungszielbeschreibung	Netto- lektionen	Hinweise	Vernetzungsmöglichkeiten	Unterrichtsbereichs- übergreifende Koordination
<b>BWL</b>					
4	<b>1.5.2.9 Finanzierung und Kapitalanlage</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ich erkläre die Merkmale und Besonderheiten der folgenden Wertpapiere bzw. Finanzierungsmöglichkeiten:               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aktie, kotiert und nichtkotiert</li> <li>- Obligationen</li> <li>- Bankkredite und deren Modalitäten</li> <li>- Kontokorrent</li> <li>- Hypothekarkredit (inkl. Grundpfandrecht)</li> </ul> </li> <li>▪ Ich erkläre den Einsatz von Sparkonto, Aktien, Obligationen und Fonds als Anlagemöglichkeit. Ich beschreibe die Bedeutung der Anlagegrundsätze Liquidität, Sicherheit, Rentabilität; nachhaltige Verantwortung.</li> </ul>	8	V&V-Unterrichtseinheit des 4. Semesters: "Risikomanagement"	BWL (Anspruchsgruppen, Beziehung Bank Unternehmung)  FRW (Zinsberechnungen)  Recht (Allg. Vertragslehre, Sicherungsmittel für Bankkredite)  Mietrecht (Bedeutung Hypothekarkredit)	
<b>Recht und Staat</b>					
4	<b>1.5.3.8 Verschuldung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ich erstelle für meinen privaten Bereich ein sinnvolles Budget.</li> <li>▪ Ich erkläre die Gefahren der privaten Verschuldung. Ich nenne die Verschuldungsfallen.</li> <li>▪ Ich erkläre die Abläufe und rechtlichen Rahmenbedingungen bei einem Privatkonkurs.</li> </ul>	5			LS: 1.2.3.2 Sachtexte (1-3) IKA: 1.4.3.2 Gängiger Geschäftsverkehr (3) IKA 1.4.3.3 Beanstandungen (3)
4	<b>1.5.3.11 Familienrecht</b> Ich erkläre die Voraussetzungen und Wirkungen der Ehe, des Konkubinats und der eingetragenen Partnerschaft und zeige die wesentlichen Unterschiede auf.	4			LS: 1.2.3.2 Sachtexte (1-3)
4	<b>1.5.2.12 Erbrecht</b> Ich bestimme für typische Erbteilungen die gesetzlichen Erben und kenne die gesetzlichen Regelungen einer letztwilligen Verfügung.	4			LS: 1.2.3.2 Sachtexte (1-3)



Semester	Leistungszielbeschreibung	Netto- lektionen	Hinweise	Vernetzungsmöglichkeiten	Unterrichtsbereichs- übergreifende Koordination
<b>VWL</b>					
5	<b>1.5.4.2 Wirtschaftskreislauf / Wirtschaftsleistung.</b> Ich beschreibe die folgenden grundlegenden Zusammenhänge der Gesamtwirtschaft anhand des erweiterten Kreislaufs: - Haushalte, Unternehmen, Staat, Finanzsektor, Ausland - Bruttoinlandprodukt	5			
5	<b>1.5.4.3 Marktwirtschaft</b> Ich beschreibe die Funktionsweise des Marktes.	2		BWL (Marketingmix, Preispolitik)	
5	<b>1.5.4.4 Wachstum und Strukturwandel</b> Ich beschreibe die Bestimmungsfaktoren des Wirtschaftswachstums, des Wohlstands und der Wohlfahrt.	4			
5	<b>1.5.4.5 Konjunkturzyklus</b> Ich erläutere die Phasen des Konjunkturzyklus .	2			
5	<b>1.5.4.8 Arbeitslosigkeit</b> Ich beschreibe die Ursachen und Formen der Arbeitslosigkeit.	4			
5	<b>1.5.4.9 Geldwertstörungen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Ich zeige die Merkmale, Ursachen und Folgen von Inflation, Deflation und Stagflation auf.</li><li>▪ Ich erkläre die Messung der Inflation mit dem Landesindex der Konsumentenpreise.</li></ul>	4			
5	<b>1.5.4.10 Sozialer Ausgleich / AHV</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Ich erläutere die Ziele und Formen des sozialen Ausgleichs am Beispiel der AHV.</li><li>▪ Ich zeige zukünftige Herausforderungen und Lösungsmöglichkeiten für das 3-Säulen-System aufgrund der Demographie- und Finanzierungsproblematik auf.</li></ul>	4		BWL: Versicherungen	
5	<b>1.5.4.12 Ökologie / Energie</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Ich erkläre bestehende und zukünftige ökologische Probleme und Herausforderungen im Bereich des Umweltschutzes und der Energiepolitik.</li><li>▪ Ich zeige Prinzipien und Lösungen für die nachhaltige Entwicklung auf und erkläre die Vor- und Nachteile der aktuellen Ansätze zum Schutz der Umwelt und des Klimas.</li></ul>	12			LS: 1.2.3.2 Sachtexte (1-3)
6	<b>1.5.4.7 Globalisierung</b> Ich beschreibe Chancen und Gefahren der Globalisierung und des Freihandels.	4		Arbeitsrecht	



Semester	Leistungszielbeschreibung	Netto- lektionen	Hinweise	Vernetzungsmöglichkeiten	Unterrichtsbereichs- übergreifende Koordination
6	<b>1.5.4.13 Parteien / Verbände</b> Ich beschreibe die Bundesratsparteien und die Dachverbände der Arbeitgeber- und Arbeitnehmerorganisationen der Schweiz. Für ausgewählte und zukünftig bedeutsame Problemfelder bzw. Herausforderungen in Wirtschaft und Gesellschaft zeige ich deren Vorstellungen auf und beurteile Chancen und Gefahren.	8			LS: 1.2.3.2 Sachtexte (1-3) LS: 1.2.3.3 Sprache und Stil von Texten (4-6)
<b>BWL</b>					
6	<b>1.5.2.10 Anwenden von betriebswirtschaftlichen Methodenkompetenzen.</b> Ich wende die folgenden betriebswirtschaftlichen Instrumente auf einfachere Sachverhalte an: - Diagramme - Nutzwertanalyse - Baumstruktur - Pro-/Contra-Liste	8	Diese Methodenkompetenzen werden in allen sechs Semestern im Fachunterricht vermittelt.  Die Lektionen dieses Ziels dienen der Repetition im 6. Semester.		